

Stuttgart, 25.08.2021

Städtische Förderung des Internationalen Bundes Süd (IB Süd) für das Angebot "KULTuren GEmeinsam Leben" (KUGEL) im Stadtbezirk Stuttgart-Süd - Zwischenbericht

Mitteilungsvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Sozial- und Gesundheitsausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	27.09.2021

Bericht

Das Angebot „KULTuren GEmeinsamen Leben“ (KUGEL) des Internationalen Bundes Süd (IB Süd), Heusteigstr. 90/92, 70180 Stuttgart, wird in Kooperation mit verschiedenen Organisationen, Vereinen und Institutionen (Generationenhaus Heschlach der Rudolf Schmid und Hermann Schmid Stiftung, Begegnungs- und Servicezentrum „Altes Feuerwehrhaus“ der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Stuttgart e. V., Jugendhaus Heschlach etc.) im Heusteigviertel und der näheren Umgebung im Stadtbezirk Stuttgart-Süd erbracht.

Das Angebot KUGEL wurde vom 01.09.2016 bis zum 31.08.2019 vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und vom 01.09.2019 bis zum 31.12.2019 von der FLÜWO-Stiftung finanziert. Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2020/2021 wurde beschlossen, dass das Projekt KUGEL für zwei Jahre befristet mit max. 70.000 EUR jährlich (davon bis zu 50.000 EUR für eingesetztes pädagogisches Fachpersonal und bis zu 20.000 EUR für Sachaufwand) gefördert wird. Der Eigenanteil des Trägers beträgt mind. 10 % des Aufwands.

Die Landeshauptstadt Stuttgart hat im Jahr 2020 43.530,31 EUR Personalkosten und 14.807,12 EUR Sachkosten gefördert. Der Eigenanteil des Trägers war mit 6.317,41 EUR ausgewiesen. Das Gesamtvolumen des Projekts KUGEL im Jahr 2020 war 63.174,14 EUR. Damit konnten 1,0 Stellen für einen Sozialmanager gefördert werden.

Ziel des Angebots KUGEL ist, Begegnungsmöglichkeiten für Menschen aus unterschiedlichen Sozial- und Altersgruppen sowie kulturellen Hintergründen zu schaffen. In Stuttgart-Süd gibt es Angebote, die dazu beitragen, das Nachbarschaftsleben zu fördern. Die Aufgabe des Sozialraummanagers vom Angebot KUGEL ist, die Vernetzung und Koordination vorhandener Aktivitäten aktiv zu fördern sowie die Planung und Steuerung der gemeinsamen Entwicklung im Quartier zu begleiten. Die bestehenden Strukturen und sozialen Netzwerke werden auf diese Weise erhalten und gestärkt.

Auf zivilgesellschaftlicher Ebene werden Initiativen und Interessensgruppen, die sich ehrenamtlich engagieren, durch das Angebot KUGEL unterstützt und begleitet. An der Durchführung der genannten Aktivitäten und Veranstaltungen sind bürgerschaftlich Engagierte maßgeblich beteiligt.

Im Jahr 2020 wurden 15 Veranstaltungen von KUGEL durchgeführt:

- Stadtteilspaziergang „Heslach erleben“ (fünf Termine),
- „Ein Teller Heimat“,
- Pflanzensamentauschbörse,
- „Der Süden näht Masken“,
- Open-Air-Kino auf dem Mozartplatz,
- Open-Air-Kino auf dem Südheimer Platz (zwei Termine),
- Foodsharing-Fairteiler,
- Projekt „Empowerment von Geflüchteten für Geflüchtete“,
- Stadtteilstfest „Südfeuerchen“,
- „Zukunftslabor Nachbarschaft / Labor Süd“.

Ein Stadtteilspaziergang (Reichweite 94 Personen) und die Pflanzensamentauschbörse (Reichweite 71 Personen) fanden corona-bedingt digital statt.

Insgesamt wurden 475 Einwohner*innen über die anderen aufgeführten Aktionen erreicht, davon ca. 135 Einwohner*innen mit Migrationshintergrund.

Für den Berichtszeitraum werden im Projektbericht 22 Kooperationspartner aufgeführt sowie 23 regelmäßig, aktiv und freiwillig Mitarbeitende.

Das Projekt Kugel arbeitet seit dem Jahr 2016 im Stadtbezirk-Süd und hat tragfähige Beziehungen und Netzwerke geschaffen, zu deren dauerhaften Erhaltung das Projekt weitergeführt werden sollte. Bei der Förderung von Quartiersprojekten durch die Landeshauptstadt Stuttgart ist immer eine zeitliche Befristung vorgesehen, um nachhaltige Strukturen zu ermöglichen.

Im Stadtbezirk-Süd verfolgen das Generationenhaus Heslach der Rudolf Schmid und Hermann Schmid Stiftung, das Begegnungs- und Servicezentrum „Altes Feuerwehrhaus“ der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Stuttgart e. V., das Jugendhaus Heslach und das Müze Süd, Familienzentrum Stuttgart e. V. mit ihren Angeboten und Aktionen eine sozialraumorientierte Arbeit, die in den Stadtbezirk-Süd hineinwirkt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Alexandra Sußmann
Bürgermeisterin

Anlagen

<Anlagen>